

Sexualität in Palliative Care

Was ist das eigentlich: Sex(ualität)? Und ist sie – wie auch immer man sie definieren mag – noch relevant, wenn doch Krankheit, Sterben und Trauer das Leben bestimmen? Das Bedürfnis nach Berührung und Nähe, der Wunsch nach gelebter Sexualität und Intimität kann in schwerer Zeit wach und lebendig bleiben.

Inhalte:

Wir werden uns unter anderem anschauen,

- was das eigentlich ist: Sex(ualität) – und wie Berührung damit zusammenhängt
- wie die individuelle sexuelle Biografie den Blick auf Sexualität prägt
- wo wir im Pflegealltag mit der Sexualität unserer Patientinnen/Patienten konfrontiert werden und wie wir angemessen und wertschätzend damit umgehen können
- wie es uns gelingt, auf die eigenen Grenzen und auf die Grenzen unseres Gegenübers zu achten.

Der Palliative Care-Aufbaukurs beinhaltet Inputs, Austausch, Fallbeispiele und Körperwahrnehmungen.

Zielgruppe:

Pflegekräfte mit abgeschlossenem Palliative Care-Basiskurs

Termin:

Beginn: Montag, 22. Januar 2024, 9.00 Uhr

Ende: Dienstag, 23. Januar 2024, 17.00 Uhr

18 Unterrichtseinheiten

Anmeldung bis 25. Dezember 2023

Kursgebühr:

279,- €

398,- € (inkl. Übernachtung/Verpflegung)

Leitung:

Verena Bachmann, Krankenschwester, stellvertretende pflegerische Leitung Kinder- und Jugendhospiz Sternenzelt Bamberg, zertifizierte Kursleiterin Palliative Care

Konstantin Dellbrügge (M. A.), Somatischer Coach, Tantramasseur (TMV), Kuscheltherapeut, Sexualbegleiter/-assistent